

Die Pfalz im Kaiserreich



Abb.: www.pixabay.com

Mittwoch, 12. Juni 2024, 19.00 Uhr

Referent:

Stefan Schaupp (Neustadt/W.)

Kostenbeitrag: 10,- €

Anmeldefrist: 09.06.2024



KLOSTER NEUSTADT
Bildungs- und Gästehaus
Waldstraße 145
67434 Neustadt
Tel. 06321-8750
www.kloster-neustadt.de
info@kloster-neustadt.de

Die Pfalz im Kaiserreich



Abb.: www.pixabay.com

Mittwoch, 12. Juni 2024, 19.00 Uhr

Referent:

Stefan Schaupp (Neustadt/W.)

Kostenbeitrag: 10,- €

Anmeldefrist: 09.06.2024



KLOSTER NEUSTADT
Bildungs- und Gästehaus
Waldstraße 145
67434 Neustadt
Tel. 06321-8750
www.kloster-neustadt.de
info@kloster-neustadt.de

Die Pfalz im Kaiserreich

Zum Inhalt:

Mit der Ausrufung des Kaiserreichs im Januar 1871 wurde die lang ersehnte nationale Einheit Deutschlands vollendet. Was den Liberalen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts verwehrt geblieben war, schaffte der preußische Ministerpräsident Otto von Bismarck. Die Pfälzer begrüßten diese Einheit und betrachteten sich als Teil des neuen Reiches.

In den knapp 50 Jahren seines Bestehens gab es sowohl in der Politik als auch in der Gesellschaft und Wirtschaft viele Veränderungen sowie Umbrüche. Wie diese sich in der Pfalz abgespielt haben, damit beschäftigt sich der Vortrag von Stefan Schaupp. Mit vielen lokalen Bezügen soll auch das Leben der Menschen vor Ort in den Mittelpunkt gestellt werden.

Zum Referenten:

Stefan Schaupp, Jahrgang 1968, studierte Geschichte und Germanistik in Bonn und Mannheim. Er arbeitet als Lehrer an einem Neustadter Gymnasium. Zu seinen Veröffentlichungen zählen Aufsätze zur pfälzischen Regionalgeschichte im 19. und 20. Jh. und zur Geschichtsdidaktik sowie das Buch „Freiheitsbäume. Freiheitsträume“ (2011). Er ist (Mit-)Herausgeber zweier Bildbände über die Pfalz in den 1950er und 1960er Jahren.

Mittwoch, 12. Juni 2024, 19.00 Uhr

Kostenbeitrag: 10,- €

Anmeldefrist: 09.06.2024

Sie sind herzlich willkommen!

Die Pfalz im Kaiserreich

Zum Inhalt:

Mit der Ausrufung des Kaiserreichs im Januar 1871 wurde die lang ersehnte nationale Einheit Deutschlands vollendet. Was den Liberalen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts verwehrt geblieben war, schaffte der preußische Ministerpräsident Otto von Bismarck. Die Pfälzer begrüßten diese Einheit und betrachteten sich als Teil des neuen Reiches.

In den knapp 50 Jahren seines Bestehens gab es sowohl in der Politik als auch in der Gesellschaft und Wirtschaft viele Veränderungen sowie Umbrüche. Wie diese sich in der Pfalz abgespielt haben, damit beschäftigt sich der Vortrag von Stefan Schaupp. Mit vielen lokalen Bezügen soll auch das Leben der Menschen vor Ort in den Mittelpunkt gestellt werden.

Zum Referenten:

Stefan Schaupp, Jahrgang 1968, studierte Geschichte und Germanistik in Bonn und Mannheim. Er arbeitet als Lehrer an einem Neustadter Gymnasium. Zu seinen Veröffentlichungen zählen Aufsätze zur pfälzischen Regionalgeschichte im 19. und 20. Jh. und zur Geschichtsdidaktik sowie das Buch „Freiheitsbäume. Freiheitsträume“ (2011). Er ist (Mit-)Herausgeber zweier Bildbände über die Pfalz in den 1950er und 1960er Jahren.

Mittwoch, 12. Juni 2024, 19.00 Uhr

Kostenbeitrag: 10,- €

Anmeldefrist: 09.06.2024

Sie sind herzlich willkommen!